



Protokoll der Fachschaftenkonferenz

Philipps-Universität-Marburg

11.05.2023 20:18 Uhr

Redeleitung: Max Watteler
Protokoll: Sophia Lieb

Anwesenheitsliste

Listenname der anwesenden Fachschaft	Stimmberechtigt
Fachschaft Chemie	ja
Fachschaft MatheInfo	ja
Chrissi's Gedächtnis-Fachschaft	ja
FS Neuro	ja
die Wilde 13	ja
FaRoFa (Fachschaft Roter Faden)	ja
Fachschaft Pharmazie	ja
Fachschaft WiWi	ja
Fachschaft Geographie	ja
Fremdsprachen	ja
Kunstgeschichte	nein
Vergleichende Religions- und Kulturwissenschaft	nein
FaBiWi	ja
Liste FB 20	ja
AuE	nein
PoWi	nein
FS Sport	nein
Fachschaft Biologie	ja

Gäste*
Green Office
Philipp Magazin
Asta

Tagesordnung

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Beschluss des Protokolls der letzten Sitzung
4. Gäste*
 1. Green Office
 2. Philipp Magazin
5. How to FSK – Präsentation vom Vorstand
6. Berichte
 1. der Fachschaften
 2. des FSK-Vorstands
 3. des AStA-Vorstands
 4. weiterer Gremien
7. Wahlen und Entsendungen
8. Anträge
9. Sondermittelanträge
 1. Antrag der FS Psychologie
10. Nächster Termin
11. Sonstiges

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - ❖ Mit 13 von 20 Listen beschlussfähig

2. Feststellung der Tagesordnung
 - ❖ Mit 13 ja-Stimmen angenommen, keine Enthaltungen, keine nein-Stimmen

3. Beschluss des Protokolls der letzten Sitzung
 - ❖ Mit 13 ja-Stimmen angenommen, keine Enthaltungen, keine nein-Stimmen

4. Gäste*
 - ❖ Green Office:
 - Empowerment Struktur, die die Uni nachhaltiger machen möchte
 - Anlaufstelle für Menschen mit Ideen zu Nachhaltigkeit
 - Nachhaltigkeitskommission wird aufgebaut, Kontakt mit Nachhaltigkeitsbeauftragten der FB besteht
 - Projekte mit einzelnen Engagierten aus der Uni oder Externen
 - Bereits Zusammenarbeit mit FS Geographie, gerne aber mehr Zusammenarbeit mit anderen FS
 - Kontakt per Insta: Green Office Marburg oder per Mail

 - ❖ Philipps Magazin
 - Magazin von Studis für Studis
 - Studis aus verschiedenen FB, die in ihrer Freizeit über verschiedene Themen schreiben
 - Ca. 10-15 aktive Mitglieder

5. How to FSK
 - ❖ Reaktion auf letzte Sitzung, in der es Kritik und Wünsche gab
 - ❖ Präsentation
 - Erster Themenblock: Inhaltliche und inoffizielle Funktionen der FSK
 - Zweiter Themenblock: Meldesystem
 - Dritter Themenblock: GO-Anträge Wa
 - Vierter Themenblock: Was möchte die FSK sein
 - Vorstand: lockere Stimmung aber gleichzeitig Produktivität bewahren
letzte Sitzungen waren teils weniger produktiv, da wenig zielführende Diskussionen geführt wurden, der Austausch zwischen den FS nicht sehr groß war und die hochschulpolitischen Teilhabemöglichkeiten der FSK nicht genutzt wurden
 - Input aus FS
 - Vorstellungsrunden einführen, um den Austausch zu verbessern
 - Vorschlag: Berichte nutzen, um Überblick zu bekommen
 - Was für Probleme können angebracht werden?
 - alles, was nicht nur am FB geklärt werden kann oder über FB hinaus von Interesse sein könnte ist wichtig für den Vorstand und die andere FS
 - Grundsätzlich Zustimmung zu lockerer Stimmung
 - Matheinfo: freundschaftliche Atmosphäre an länger der Tagesordnung anpassen; entspannte Stimmung cool aber nicht ewig hier sitzen und für Produktivität sorgen
 - Menschen sind gerne zum Zuhören da, Inspiration für Veranstaltungen; Probleme mit Dekanat klären = Mut, um selbst Themen anzugehen

- Chemie: Zustimmung, früher war es politischer und weniger entspannt; oft wird durch einige Themen schnell durchgegangen: wichtiger, dass Menschen erzählen, was sie zu sagen haben, auch wenn es lange dauert
- Wiwi: OE an anderen Unis sind teils FS-übergreifend, hat über eigene FS hinaus verbunden; Input: in Berichte Planungen von Veranstaltungen kommunizieren und andere FS für Kooperationen gewinnen
- OE-Problematik von Haupt- und Nebenfach: Aufruf, in OE 1-2 Tage mit Nebenfächern zu füllen; in OE ermöglichen, Nebenfächer kennenzulernen und diesbezüglich in persönlichen Austausch mit Dozierenden dieser kommen
 - Bio: gute Idee, haben auch Nebenfach bekommen; wichtig zu überlegen, wann neue Nebenfächer vorgestellt werden sollen; letzte Jahre hat aber Stadt entschieden, dass es nur 3 Tage OE gibt, dann schwer unterzubringen
 - Matheinfo: OE geht 4-5 Tage (nicht nur Party, sondern auch Infoveranstaltungen etc.)
 - beim letzten Runden Tisch der OEs wurde nichts zu 3 Tagen gesagt, 5 Tage geplant; deshalb sollte es kein Problem sein, min. 1 Tag auf Nebenfächer zu verwenden
 - Bio: Vorschlag: mit Stadt organisieren, dass es einen Ort gibt, wo sich 26.000 Studis aufhalten können und alle FS gemeinsam alles vorstellen
 - FaRoFa: hilfreich wäre eine Übersicht, wann wo welche OEs stattfinden (gemeinsame Cloud)
 - Wiwi: Profs ziehen nicht mit bei Infoveranstaltungen, keine komplexe Orga mit diesen möglich;
 - Vorstand soll Cloud auf Beine stellen; Fachschaften sollen einander und den Vorstand bis nächstes Mal informieren, wann es was für OE-Veranstaltungen gibt
 - Matheinfo: nicht umzusetzen, planen erst kurz vorher in der Vorlesungsfreien Zeit; Cloud könnte funktionieren, wenn FS Infos auf Websites verbreiten und Vorstand sich Infos zusammensucht und Cloud erstellt
 - Fremdsprachen: wäre es möglich zB bei Stadtrally Austausch stattfinden zu lassen; zB FB-übergreifend Punkte zu vergeben
 - Bio: Stadt hat sich daran gestört, wenn Rallys an einem Tag stattfinden (viele Studis auf einmal, die Anwohner:innen stören)
 - Chemie: Zusammenführen der FS: häufigere Kombis beachten und für diese gemeinsame Rallys organisieren (über 3 tage Rallys verteilen und Clustern)
 - Fazit: viele FS haben noch nicht mit Planung begonnen; vor letzter Sitzung der FSK in FS kommunizieren, welche FS zusammenarbeiten und gemeinsame Rally machen
 - Lösung für Problematik der Nebenfächer: zwar Infos auf Websites aber Zwischenmenschlicher Austausch sollte stattfinden
 - Kunstgeschichte: wird schwierig mit Dozierende (geben Erstis keine Infos, muss FS übernehmen)
 - Wiwi: einen Tag Erstis zur OE der FB schicken, an denen sie Nebenfach belegen

- Problem: viele FS wissen nicht, wo Erstis Nebenfach belegen; extremer Mehraufwand, das zu koordinieren; Ziel: ohne viel Aufwand Infos und Austausch ermöglichen
- Chemie: keine Nebenfächer; Lehrämter:innen wurde aber gesagt, dass es eine zentrale Veranstaltung dafür gibt und Möglichkeit gegeben sein wird, dort Veranstaltungen wahrzunehmen
- Frage: wie sind Nebenfächer aufgebaut? Teilweise umfassen sie nur 18 LP, deshalb weniger von Interesse, große OE-Veranstaltungen dazu wahrzunehmen
- noch nicht sicher, wie Nebenfächer genau ablaufen werden, ab nächstem Semester jedoch Kombibachelor möglich; bedeutet, dass ein relevanter Anteil von 36LP im Nebenfach gemacht werden können
- Vorstand: fester Punkt für nächste Sitzung/ Mail, dass alle FS einen Tag für Nebenfächer blocken sollen
- Neuro: bis zur nächsten Sitzung informieren, welche Fächer Nebenfächer sein können (auch, wenn im Rahmen des eigenen Fachs keine Nebenfächer belegt werden können, kann das eigene Fach an anderen FB als Nebenfach angeboten werden)

21:27- 21:10min Pause

6. Berichte

6.1. der Fachschaften

- ❖ Chemie: Hörsaalparty sehr gut gelaufen; Ideen gesammelt zu Nachhaltigkeit an FB; Sportturnier, auch für Interessierte anderer FB im Juni; lange Nacht der Naturwissenschaften in Planung, im November, vielleicht Nobelpreisträger als Redner; neuer Dekan; heute QSL-Sitzung: Mittel wurden für sehbehinderte Person zur Verfügung gestellt, damit diese von einer SHK unterstützt wird; Nebenfächer von Top-down aufgedrängt; Umsetzung schwer, da Dozierende fehlen und Stellen nicht nachbesetzt werden
- ❖ Matheinfo: Teegut eröffnet bei UKGM; Sparmaßnahmen am FB, werden in der Lehrer mehr und mehr spürbar (SHK-Stellen werden nicht besetzt: Hausaufgaben werden weniger bzw. Freiwillig); aktuell Protest gegen Dozenten aufgrund unschöner Kommentare ggü. Studis: im Gespräch mit dem Studiendekan drüber reden (weiteres Problem mit Dozent: wenig Vermittlung von Inhalten (redet über Reisen etc. statt über Lehrinhalte), behandelt Informatiker:innen nicht gut; Kommentare zu Studis aus dem Ausland/Kriegsgebieten; Grillen hat stattgefunden (nur 2 Externe waren da, war Versuch des Rekrutierens, FS stirbt aus); in Planung ist ein Imagevideo und ein Fachschaftswochenende, extreme Nachwuchsprobleme
- ❖ Neuro: erfreulich: 7 Menschen auf eingereichter Liste für Hochschulwahlen; Logo wird gerade erstellt; nächste Woche Filmeabend
- ❖ FaRoFa: Gut aufgestellt für Wahlliste aber schrumpfen stark auch in politischer Arbeit, inhaltliche Arbeit lässt nach; FS am FB die konservativ ist lässt sich nicht mehr aufstellen
- ❖ Sport: mittlerweile 36 in der FS, viele Kooperationen mit außeruniversitären Angeboten; Absolvent:innenfeier im Juni in Planung; Sport Dies am 24.05. (Zentrum für HSS

organisiert Tag für alle Menschen) FS organisiert von 11-14:00 Völkerballturnier: FS können Teams aufstellen; Einladung der SPort-FS folgt per Mail (per Mail anmelden oder Onlinebuchungsportal nutzen)

- ❖ Wiwi: 70 Menschen in der FS, deshalb viel soziale Hängematte und Einführung eines Punktesystems; Gremienarbeit funktioniert gut; 25.05. Wiwi-party im Nachtsalon; Flunkyballturnier, bei dem andere FS mitmachen können; 15.06. Wiwi-Tag, Wiwi-meisterschaften stehen an
- ❖ Fremdsprachen: neue Mitglieder; Fabiwi Sommerfest; Ende Juli Party
- ❖ Kunstgeschichte: erfolgreiche Antwerpenfahrt; demnächst ins Theater; ebenfalls Nachwuchsproblem: nächstes Semester werden nur noch wenig Leute übrig sein (3-4), noch immer Probleme mit Dekanat wegen FS-Raum; Info an alle FS: jeden Mittwoch Vortrag mit Gratis-Kaffee zu verschiedenen Themen
- ❖ Vergleichende Kultur- und Religionswissenschaften: Stellenstreichungen, die seit Jahren anhalten sind stark spürbar: Statement der FS bereits dazu verfasst, dass Lehre extrem leidet (wissensch. MA mussten Aufgaben des Sekretariats übernehmen, keine Tutorien finden statt; Studierendenzahlen sinken ab); Master-FS existieren teils nicht mehr; von Dozierenden um Planung der OE gebeten worden, da neuer Studienfach neu kommt (mit neuen Prüfungsordnungen), FS hat davon keine Ahnung, deshalb enge Zusammenarbeit mit Dozierenden; Sommerfest;
 - Asta: die meisten FB sollten neue Studiengänge haben, alle sollten auf Websites schauen und sich informieren
- ❖ Physik: erfolgreicher Tag der Physik hat stattgefunden für Außenwirkung der Physik; Experimentierstraße, Science Slam; inkl. Beitrag im Hessischen Rundfunk; Zweitis und Drittis sind neu in FS dazugekommen; Sommerfest in Planung am 14.06.; Bufata (Zapf) in Berlin hat stattgefunden: HoPo-Input & Deutschlandticket waren Thema
- ❖ Pharmazie: FBR: Profs wollen artifizielle Hürden zurückbauen; FS-Wochenende; Psychopharmakaparty lief sehr gut; BFT in Marburg nächste Woche (150 Menschen); DKMS-Aktion am 17.05.
- ❖ Geographie: bald Awarenessschulung; Geländepraktika haken extrem (2 Profs bieten immer das Selbe an; wenig nachhaltig: Initiativen mit Podiumsdiskussion zu Wünschen von Studis, um Praktika nachhaltiger zu gestalten/ außerdem extrem teuer); Sommerfest Ende Juni
 - Extrem teure Exkursion ist tatsächlich verpflichtend/ früher mal durch QSL-Mittel unterstützt, aufgrund der zahlreichen Kürzungen fällt dies jedoch weg und die Praktika sind nun ohne Förderung; immer eine günstigere Exkursion in die Alpen möglich (die trotzdem noch teuer ist!!)
 - Kultur- und Religionswissenschaften: Exkursionsfächer bekommen Geld für Exkursionen; warum ist Geographie kein Exkursionfach?
 - Weiß Geographie nicht
 - Chemie: in QSL-Kommission Mittel beantragen, sitzen Studis doch auch mit drin
 - Dekan sagt, dass das nicht durchkommt
 - Asta: Studierbarkeit Geographie mit Präsidium im Gespräch (vom Asta nicht als studierbar angesehen); Reakkreditierung hat Geländepraktikum durchgelassen, obwohl das nicht zulässig ist; müsste eigentlich neu gemacht werden; QSL-Kommission besteht aus 50% Studis: FB blockieren! Einziges Gremium mit Gleichberechtigung, diese Möglichkeit für Protest nutzen

- ❖ Fabiwi: neue Leute, aktive HoPo; Party gut gelaufen, Workshop (Think Tank) zur Verbesserung des Masters; FS-Wochenende in Planung
- ❖ Medizin: Initiativentreffen; FS-Wochenende am WE (Themen: Privatisierung am UKGM und Einfluss auf die Lehre), Fachschaftentagung in Marburg Ende des Jahres; Praktisches Jahr am Ende vom Studium derzeit Thema: soll möglichst selbst finanzierbar sein; einheitliche Bezahlung soll entstehen; Unis Treten in Blutspende gegeneinander an
- ❖ Psychologie: 31.5 Vortrag über Autismus (autobiographisch und für alle Fachschaften im HSG); Psycholympia demnächst – Zusammenkunft aller Psychologie Fachschaften; Psychopharmaka Party lief gut und Party mit Profs als DJs geplant; Unterschriftensammlung für Finanzierung der Ausbildung
- ❖ Biologie: Erste-Hilfe-Kurs in FS; Veranstaltung von 2 Vorträgen lief gut; FS-Wochenende; Werbung für Vortragsreihe „Wheels & Waves“ – 3 Vorträge in der UB über Fahrrad- & Bootsreise; Parkdeckparty findet bald statt; auf Bufata in Kiel mit vier Personen vertreten; Deutschlandticket soll angesprochen werden (Ab 1.6 soll RMV im Deutschlandticket integriert werden); Diskussion mit den Professoren über Klausurabmeldung über Marvin (ohne Krankmeldung abgegeben zu müssen und direkt zum 2. Und 3. Termin angemeldet zu werden); Bindemaschine für Arbeiten von Fachschaft gestellt für ihre Studierenden; Forderung der Biologie: Wahlen für aktive Fachschaften (FSR/FBR) soll später sein, da nicht im Sommersemester für nächstes Jahr gewählt werden soll (viele Studierende wissen nicht, wo sie im kommenden Jahr da sein werden und können sich so nicht aufstellen lassen: besser wäre es Anfang des WiSe zu wählen)
 - AStA: geht nicht, weil es am Ende des Sommersemesters gewählt werden müssen
 MarSkills: freie Modulsauswahl ermöglichen ohne Konsequenzen für den eigenen Abschluss; oft einfach Exportmodulliste
- ❖ AuE: neue Menschen; FS-Wochenende in Organisation, 1. Hilfskurs; Merch verteilt
- ❖ PoWi: in VL rumgegangen und Werbung gemacht, 3 neue Menschen rekrutiert

6.2. des FSK-Vorstands

- ❖ Lucas:
 - Ausleihe: alles geprüft; viele Anfragen; Info zum Dokument zu der Ausleihe; Bitte, früh Anfragen einzutragen, um Planung zu vereinfachen/ innerhalb einer Woche kommt Antwort von Lucas zur Verfügbarkeit
 - Angebot zur Unterstützung von der Chemie
 - bei Bedarf zur Projektförderung an Lucas wenden
 - FSK-Wochenende Termin festgelegt (2. WE im November)
- ❖ Max:
 - Veränderungen in der Satzung der Studierendenschaft: Änderungen, da StuPa ihre GO geändert hat und Satzung angepasst wurde/ statt Frauen wird von FLINTA gesprochen; Satzung an HessHG angepasst, Dopplungen wurden gestrichen/ Amtsträger und Mandate wurden kenntlich gemacht/ in alle Ausschüsse dürfen nun alle Studis rein
 - FSK: Abstimmungsweise in der FSK (bisher: jede FS hat eine Stimme) bleibt zunächst
 - Überlegung für Zukunft (auf FSK-Wochenende im November zu diskutieren): sollten große FS mehr stimmen haben als kleinere? Welches Stimmenverhältnis? ansonsten eher redaktionelle Änderungen in FSK-Teil

- Asta: Konzept der Verhältniswahl, Verhältnis wäre festzulegen; momentan Stimmgewicht unabhängig der Repräsentation
- Farofa: wenn große FS nicht anwesend sind, wäre FSK nicht beschlussfähig; Arbeit kleinerer FS würde weniger gewürdigt
- Asta: passives Wahlrecht sieht vor, dass sich Leute aufstellen, die am Ende nicht teilnehmen, muss man sich mit abfinden, Regelungen finden, wie man Beschlussfähigkeit herstellt
- FKR: super kleiner Studiengang aber Teil eines großen FB = hätten viel Stimmgewicht ohne viele Studis im Studiengang
- Asta: Stimmen auf mehrere FS der FB verteilen
- Farofa: Wahlbeteiligung an verschiedenen FB bedenken
- ❖ Vorstand: auf FSK-Wochenende diskutieren

- ❖ Mijke: Abrechnungen; Asta-Mensch im Urlaub, der wissen sollte, wo verschwundene Anträge hin sind; wird dran gearbeitet

- ❖ Sophia:
 - Lahnberge: 16.05. Teegut Eröffnung bei Klinikum, 24/7 geöffnet
—> Zugang über Teegutkarte oder EC-Karte
 - Je nach Entwicklung der Buslinie zweiter bei Campus (vllt. Braucht man für Container Zugangskarte); Denkmalschutz Chemie verhindert Teegut am Campus (Ministeriumsebene möchte Architektenwettbewerb, in dem Chemie in 2 Teile geteilt wird = schauen, was genutzt, angebaut, zurückgebaut werden kann —> dann Teegut je nach Lage des Eingangs)
 - 25.05.: Erste*r sein (Kooperation Arbeiterkind Hessen; Vertrag mit denen in festlichem Rahmen; Vorträge mit Ersten)
 - Podiumsdiskussion (Kooperationsvertrag mit Arbeiterkind)
- ❖ Antimuslimischer Rassismus Veranstaltung
 - Kontext: Vortrag & Diskussion zu antimuslimischem Rassismus mit Ramsis Kilani, organisiert von der SDS; Uni hat Raum entzogen: Kilani wurde vorgeworfen, antisemitische Aussagen getroffen zu haben, streitbare Person
 - braucht vllt. mal Richtlinie/Leitbild/Entscheidungshilfe zum Umgang mit Veranstaltungen, bei denen es versch. Einschätzungen zu Referent:innen gibt; mit Wissenschaftler:innen der Uni Veranstaltungsreihe zu Gesamtthemenkomplex
—> Frage an uns: diese mitgestalten/ mitdiskutieren? Was wären die Ziele einer solchen Reihe? Haltung der Uni dazu haben für zukünftige Veranstaltungen und Problematiken

6.3. des AStA-Vorstands

- ❖ Geographie ist nicht studierbar
- ❖ Deutschlandticket kommt doch
- ❖ Geht wählen

6.4. Weiterer Gremien

- ❖ Keine anwesend

10min Pause bis 23:43

7. Wahlen und Entsendungen

- ❖ Keine Wahlen und Entsendungen

8. Anträge

- ❖ Keine Anträge

9. Sondermittelanträge

- ❖ Sondermittelantrag kann nicht abgestimmt werden, da er nicht eine Woche vor der FSK an die FS geschickt wurde
- ❖ Vorstand kann 200€ vergeben, würde auf diese Möglichkeit zurückgreifen und auf der nächsten FSK FS nochmal dazu informieren

10. Nächster Termin

- ❖ Vorschläge
 - 22.06. 14 Stimmen, 1 Enthaltung
 - 29.06. 1 Stimme
- ❖ Nächster Termin: 22.06.
- ❖ Chemie oder Wiwi können ausrichten
 - Wiwi: 12
 - Chemi: 7
- ❖ 22.06. FS Wiwi

11. Sonstiges

- ❖ Bio: keine Möglichkeit, sich von Klausuren abzumelden
 - Fachdidaktiker wird weggehen, Uni ist nicht in Bleibeverhandlungen gegangen
 - Lehre leidet sowieso unter Sparmaßnahmen
 - Keine Fachdidaktik für Lehramtsausbildung mehr da
 - Zielvereinbarungen: ein Schwerpunkt gestrichen (Tierphysiologie), Folge: weniger BA möchten Abschluss hier machen, weil Plätze knapper werden in Tierphysiologie
 - Weniger Vielfalt an Masterangebot, Masterand:innen werden wegbrechen
 - Nichts wird nachbesetzt, nur Aushilfsprofs
- ❖ Chemie: genug Plätze, um Lehre zu sichern, auch wenn sie nicht mehr gut ist, da Profs nicht nachbesetzt werden
- ❖ Neuro: ein Strang basiert auf ähnlicher Richtung wie Tierphys., macht Neuro auch Probleme
- ❖ Kunstgeschichte: Berufsunfähigkeitsversicherung früh abschließen, vor Diagnosen
- ❖ Bio: beim Erstellen der Wahlliste konnten sich 3 Leute (Lehrämter:innen) nicht für den FSR aufstellen lassen, da sie in anderem FB eingetragen sind; unbekannt, wie festgelegt wird, welchem FB Personen zugeordnet sind, die mehrere Fächer studieren; Erkenntnis kam zu spät, um FB zu wechseln und Personen die Möglichkeit zu geben, sich in den FSR wählen zu lassen
 - Chemie: FB, dem man zugeordnet ist, wird alphabetisch zugeordnet
 - Fremdsprachen: ähnliches Problem
 - VKR: ähnliches Problem, geht aber relativ einfach zu wechseln
- ❖ Mitnehmen: Uni soll kommunizieren, wie gewechselt werden kann, da es nicht mehr nachträglich geht, wenn Listen abgegeben wurden (?)
- ❖ Chemie: seit Neuestem nicht mehr im Praktikum haftpflichtversichert, Sachschäden werden über Uni gedeckt, Personenschaden muss über eigene Haftpflicht abgedeckt werden; neue Verträge kommen zu spät, zu dem Zeitpunkt werden schon Personen im Labor gewesen sein
- ❖ Todeszeitpunkt: 00:14